



XENTRY Update Service und Retail Data Storage

– Benutzerleitfaden –

Mercedes-Benz AG

Stand: 01/2023



Mercedes-Benz



Inhaltsverzeichnis

1	XENTRY Update Service Einführung und Betriebskonzept	3
2	XENTRY Update Service mit Retail Data Storage 2	4
2.1	Übersicht Hardware Retail Data Storage 2	5
2.2	Inbetriebnahme Retail Data Storage 2	6
2.2.1	Vorbereitungen von Domains und Ports	7
2.2.2	Auspacken und Aufstellen	8
2.2.3	Konfiguration des Retail Data Storage 2	10
2.2.4	Aktivierung des Retail Data Storage 2	19
2.2.5	Kopplung des Retail Data Storage 2 mit dem XENTRY Diagnosis Pad Pad 2	21
2.2.6	Konfiguration XENTRY Update Service	22
3	XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)	24
3.1	Übersicht	25
3.2	Monitoring	26
3.3	Gekoppelte Geräte	27
3.4	Release-Übersicht	28
3.5	Steuergeräte-Software	29
3.6	Administration	30
4	XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage	31
5	XENTRY Update Service Control Center	34
5.1	Übersicht	35
5.2	Monitoring	36
5.3	Dateien	37
5.4	Release-Übersicht	38
5.5	Steuergeräte-Software	39
6	Übersicht Hardware Retail data storage +	40
7	Sonstiges	41
8	Abbildungsverzeichnis	42

1 XENTRY Update Service Einführung und Betriebskonzept

Der XENTRY Update Service versorgt die Werkstatt online mit Release-Updates für Diagnosesysteme, Steuergeräte-Software und Flash-Software.

Release-Updates und Steuergeräte-Software der alten „Regio DVD“ und „Digitalen Betriebsanleitung (DiBA)“ werden von der Mercedes-Benz AG zentral über das Internet zur Verfügung gestellt.

Dabei stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- XENTRY Update Service mit Retail Data Storage (empfohlen)
- XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage

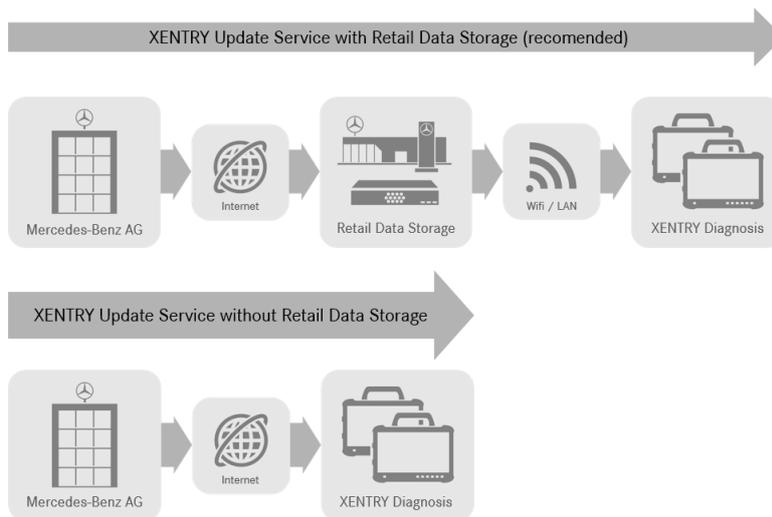


Abbildung 1: Datentransfer mit und ohne Retail Data Storage

Der XENTRY Update Service in Kombination mit einem Retail Data Storage 2 bietet zahlreiche Vorteile.

So werden Updates vollautomatisch auf den Retail Data Storage 2 geladen. Den Downloadzeitraum können Sie einstellen, zum Beispiel nachts, damit Ihr Werkstattnetz nicht tagsüber während des Werkstattbetriebs durch Downloads großer Datenmengen belastet wird. Diese werden dann auf die Diagnosesysteme verteilt, zu einem Zeitpunkt den Sie frei wählen können. Dadurch kann ein Zeitraum gewählt werden, in dem die Diagnosegeräte nicht benötigt werden, um diese nicht mit einem Update zu blockieren. So wird eine hohe Verfügbarkeit geschaffen und die Ausfallzeit beträgt nur wenige Minuten. Durch eine immer weiter steigende Datenmenge ist dies elementar, damit nicht im laufendem Betrieb erst die neuesten Updates heruntergeladen und installiert werden müssen.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Wenn Sie mehrere Diagnosesysteme nutzen, müssen die gleiche Software und Updates nicht mehrfach von jedem Diagnosesystem einzeln heruntergeladen werden, sondern nur einmalig auf den Retail Data Storage geladen werden, der dann die verschiedenen vernetzten Diagnosesysteme versorgt.

Die Wartezeiten bei der Nutzung der Diagnosesysteme reduzieren sich so durch die Nutzung eines Retail Data Storage.

2 XENTRY Update Service mit Retail Data Storage 2

Release-Updates und Steuergeräte-Software der alten „Regio DVD“ und „Digitalen Betriebsanleitung (DiBA)“ werden von der Mercedes-Benz AG zentral über das Internet zur Verfügung gestellt. Diese werden automatisiert Ihrem Retail Data Storage 2 zur Verfügung gestellt.

Die Internetanbindung wird einmalig für den Download auf den Retail Data Storage 2 belastet, das bedeutet, dass ein Release-Update oder Steuergeräte-Software einmalig aus dem Internet heruntergeladen wird.

Nach dem Download auf den Retail Data Storage 2 werden die Daten über Ihr internes Netzwerk auf die gekoppelten XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4 Diagnosegeräte verteilt.

Technische Voraussetzung: Eine Internetverbindung mit mindestens 100 Mbit/s (bei niedrigeren Bandbreiten kann es zu längeren Downloadzeiten führen) und höchstens 60 ms Latenz.

Neue Release-Updates und Steuergerätesoftware werden im Hintergrund während, des regulären Betriebs, auf das XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 verteilt und installiert.

Nach der Installation im Hintergrund ist ein Umschalten zwischen der ursprünglichen Release-Version und der neuen Release-Version jederzeit möglich, da das XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 über zwei Partitionen verfügt. Das Vorgehen zur Release-Umschaltung entnehmen Sie bitte dem Benutzerleitfaden zu XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

2.1 Übersicht Hardware Retail Data Storage 2

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die Tasten, Anschlüsse und LEDs des Retail Data Storage 2.

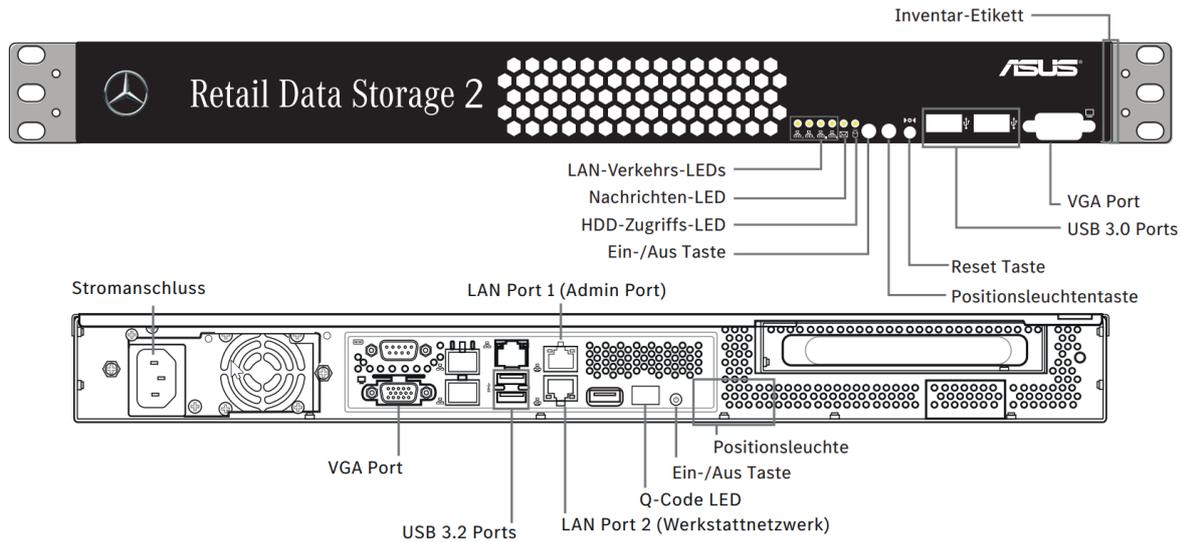


Abbildung 2: Retail Data Storage 2 Front- und Rückansicht

Folgende Hardware ist im Retail Data Storage 2 verbaut:

Kategorie	Beschreibung
Gerät	Barebone inklusive Mainboard, Netzteil, Rückwand und Kühler
Betriebssystem	Ubuntu Linux LTS in aktueller Version
Prozessor	Intel Xeon E-2314 4-Core 2,8GHz 8MB
Arbeitsspeicher	16GB DDR4 3200 ECC UDIMM
Festplatte	18 TB HDD SATA3 Enterprise
Netzwerkschnittstelle LAN	2 x RJ 45 Ports (Dual Port Intel® X710-AT2 Gigabit 10G LAN Controller)



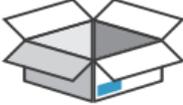
XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

2.2 Inbetriebnahme Retail Data Storage 2

Bitte lesen Sie die HelpCard und Anleitung zur Inbetriebnahme sorgfältig, bevor Sie den Retail Data Storage 2 verbauen.

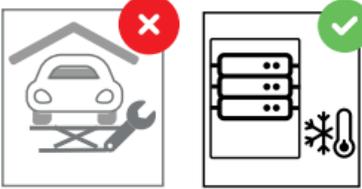
Untenstehend finden Sie eine Kurzanleitung für die Inbetriebnahme Ihres Retail Data Storage 2.

PACKUNGSGEHÄLDE



- Retail Data Storage
- Stromkabel

AUFSTELLORT



Betreiben Sie den Retail Data Storage nicht im Werkstatttraum, sondern in einem klimatisierten Serverraum mit konstanter Lufttemperatur.

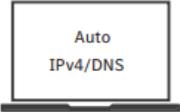
1. FIREWALL-EINRICHTUNG



Bitte schalten Sie die Kommunikation vom Retail Data Storage ins Internet zu folgenden Domains über die Ports 443 (https) und 80 (http) in Ihrer Firewall frei:

- *.mercedes-benz.com
- *.daimler.com
- *.corpinter.net
- *.tbinter.net
- *.akamaihd.net

2. PC-NETZWERK-EINRICHTUNG



Konfigurieren Sie die Netzwerkschnittstelle auf dem Konfigurationsgerät wie folgt:
-IP-Adresse automatisch beziehen
-DNS-Serveradresse automatisch beziehen

3. KONFIGURATIONSMODUS STARTEN



Verbinden Sie das Konfigurationsgerät mit dem LAN Port 1 (entfernen Sie vorübergehend die rote Staubschutzabdeckung).

4. KONFIGURATION



Starten Sie Ihren Web-Browser und öffnen Sie die Adresse <http://172.31.255.101>, um den Konfigurationsassistenten zu starten.

5. BETRIEBSMODUS STARTEN



Nach der Konfiguration erfolgt ein Neustart des Retail Data Storage. Verbinden Sie danach den LAN Port 2 mit Ihrem Werkstattnetzwerk für den produktiven Einsatz.

6. ABSCHLUSS



Sie können Ihr Konfigurationsgerät angeschlossen lassen, um einen Statusbericht zu den vorgenommenen Einstellungen einzusehen. Wenn DHCP für die IP-Zuweisung verwendet wird, sehen Sie die IP-Adresse, die dem Retail Data Storage zugewiesen wurde (LAN Port 2). Sie können jetzt eine Verbindung mit dem Retail Data Storage aus Ihrem Werkstattnetzwerk über die zugewiesene IP-Adresse herstellen.

Abbildung 3: Retail Data Storage 2 HelpCard

Eine ausführliche Beschreibung erhalten Sie auf den nun folgenden Seiten.



2.2.1 Vorbereitungen von Domains und Ports

Folgende Domains und Ports muss der Retail Data Storage 2 im Internet erreichen können:

Domains:

- *.mercedes-benz.com
- *.daimler.com
- *.corpinter.net
- *.tbinter.net
- *.akamaihd.net

Ports:

- 80 (http)
- 443 (https)

Folgende Verbindungen müssen die XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 Systeme zum Retail Data Storage 2 erreichen können:

Ports:

- 80 (http)
- 443 (https)
- 9000 (http)
- 7001 (tcp)
- 7002 (tcp)

Die aktuellsten Domains und Ports, welche in der Firewall bzw. im Proxy-Server freigeschalten sein müssen, finden Sie auch online im Retail Guide: https://xentry.mercedes-benz.com/information/content/display/xp_system_requirements



2.2.2 Auspacken und Aufstellen



Abbildung 4: Blende des Retail Data Storage 2



Abbildung 5: Rückseite mit Admin-Port des Retail Data Storage 2

Nehmen Sie den Retail Data Storage 2 aus der Verpackung.

Bitte bewahren Sie den Karton auf, um den Retail Data Storage 2 im Falle einer Reparatur wieder sachgemäß zu verpacken und weitere Beschädigungen zu vermeiden.

Stellen Sie den Retail Data Storage 2 in einen abgeschlossenen Serverschrank.



Bitte beachten Sie, dass der Retail Data Storage 2 in einem sauberen und trockenen Umfeld betrieben werden muss und nicht im offenen Werkstattbereich.

Zur Nutzung des XENTRY Update Service dient der Retail Data Storage 2 in Ihrer Werkstatt als Netzwerkspeicher. Eine kontinuierliche Netzwerkverbindung muss gewährleistet sein.

Stecken Sie dazu das mitgelieferte Stromkabel (Kaltgerätestecker) in den Retail Data Storage 2 ein. Der Retail Data Storage 2 schaltet sich dann automatisch ein.

Zur Inbetriebnahme des Retail Data Storage 2 benötigen Sie einen PC/Laptop. Sie können aber auch ein XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 verwenden.

Bitte trennen Sie vorab die Netzwerkverbindung des PC/Laptop zu Ihrem Werkstatt-WLAN und deaktivieren Sie gegebenenfalls die Proxy-Konfiguration.

Zur Aktivierung des Retail Data Storage 2 schließen Sie den Retail Data Storage 2 per LAN-Kabel an Ihren PC/Laptop an.

Wählen Sie für den Anschluss an den PC/Laptop den LAN-Port 1 (Admin-Port) am Retail Data Storage 2 (oberer Netzwerk-Anschluss!). Der Admin-Port ist bei der Auslieferung mit einer roten Plastikcappe versehen.

Verbinden Sie nun noch den Retail Data Storage 2 mit Ihrem Werkstatt-Netzwerk mit einem weiteren LAN-Kabel. Hier verwenden Sie den unteren Netzwerkanschluss (LAN-Port 2) des Retail Data Storage 2.

Wie folgt, sollte nun die Verbindung aufgebaut sein: Der obere LAN-Stecker (Admin-Port) ist mit dem PC/Laptop verbunden (rote Markierung in obiger Grafik), das untere LAN-Kabel ist mit dem Werkstatt-Netzwerk verbunden.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Bitte beachten Sie, dass der Retail Data Storage 2 niemals ohne Firewall direkt ans Internet angeschlossen werden darf.

XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

2.2.3 Konfiguration des Retail Data Storage 2

Öffnen Sie nun einen Webbrowser auf dem PC/Laptop, welchen Sie gerade mit dem Retail Data Storage 2 verbunden haben. Geben Sie in die Adresszeile folgende Adresse ein: <http://172.31.255.101/>

Bitte beachten Sie, dass die Netzwerkkarte des Laptops, der für die Inbetriebnahme verwendet wird, auf DHCP stehen muss.

Beim Öffnen der Seite wird Ihnen ein Hinweis angezeigt. Wählen Sie „Erweitert“.

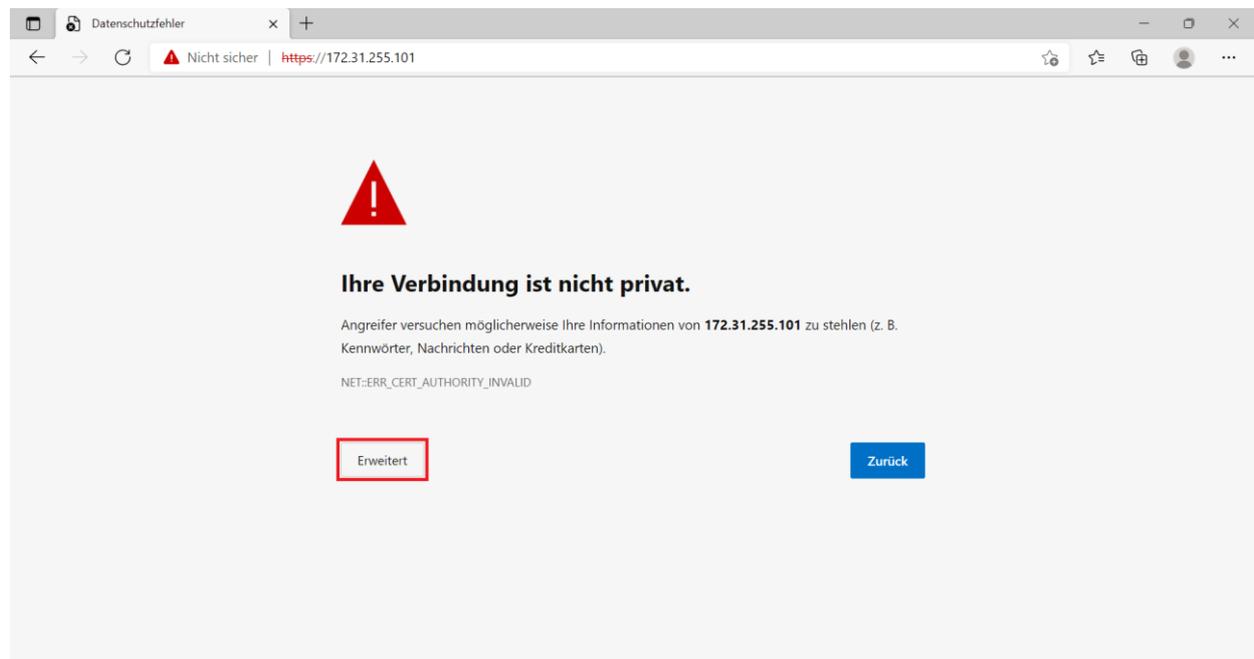


Abbildung 6: Zertifikatshinweis



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Klicken Sie im sich nun öffnenden Abschnitt auf „Weiter zu 172.31.255.101“.

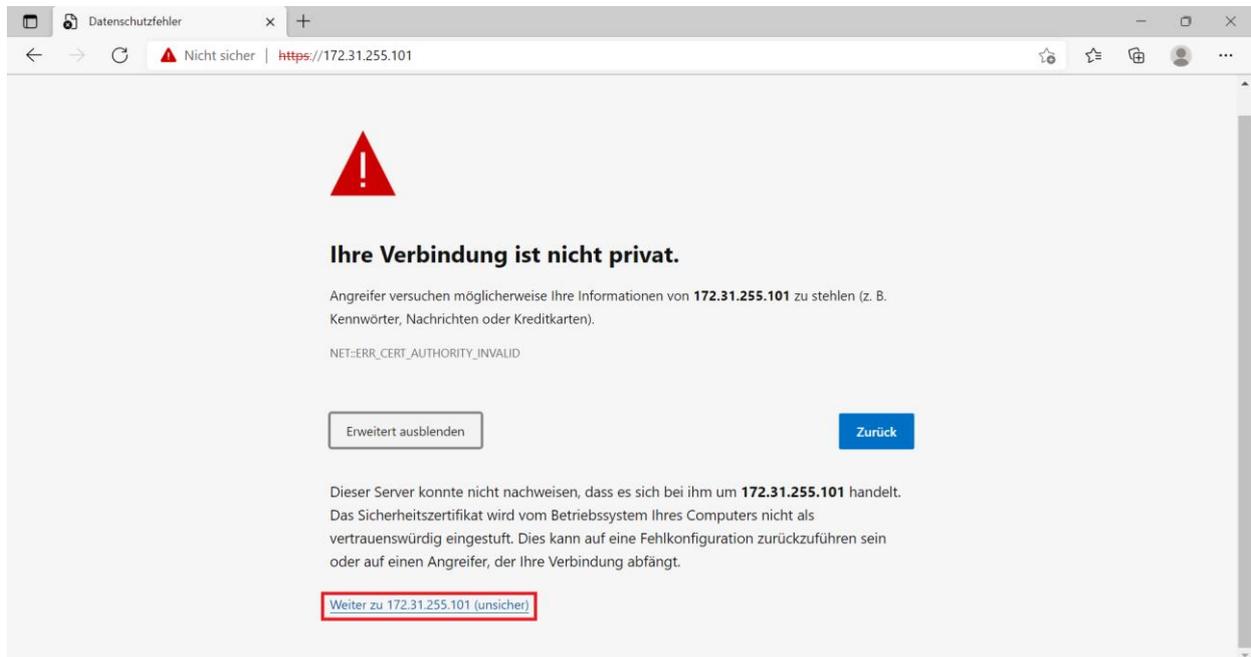


Abbildung 7: Erweiterter Zertifikatshinweis

Auf der sich nun öffnenden Startseite wird Ihnen der aktuelle Status Ihres Retail Data Storage 2 angezeigt. Wählen Sie den Button „Einrichtung starten“.

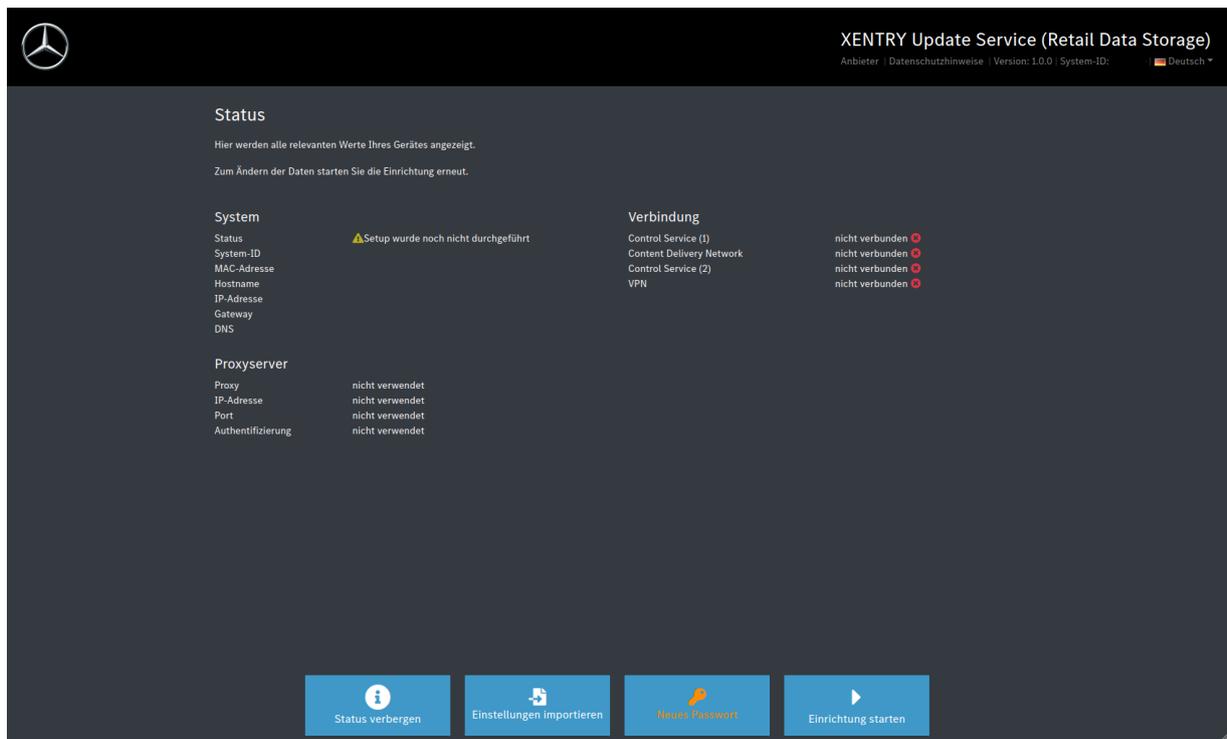


Abbildung 8: Status des Retail Data Storage 2



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Jetzt gelangen Sie direkt auf die Startseite des Einrichtungsassistenten.



Einrichtungsassistent

Der Einrichtungsassistent unterstützt Sie bei der Einrichtung und Aktivierung Ihres Retail Data Storage.
Folgende Informationen sind dafür notwendig:

- Kontaktdaten
- Angaben zum Netzwerk
- Angaben zum Proxyserver
- Einstellungen zur Datenübertragung



Abbildung 9: Zustimmung der Datenschutzhinweise

Um mit der Einrichtung zu beginnen, klicken Sie auf den „Weiter“-Button.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Im ersten Schritt geben Sie bitte Ihre Adresse und Kontaktdaten ein. Bitte lesen Sie sich die Datenschutzhinweise der Mercedes-Benz AG durch und bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen haben.

The screenshot shows the 'Administration' section of the 'XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)'. The 'Kontaktdaten' tab is active, displaying a form with the following fields and instructions:

- Firma:** Text input field.
- E-Mail-Adresse:** Text input field. Instruction: "Geben Sie hier eine E-Mail-Adresse an, die regelmäßig auf neue E-Mails geprüft wird, am besten nicht nur von einem einzigen Mitarbeiter Ihrer Firma betreut wird und am besten keine personenbezogenen Daten wie Vorname und Nachname enthält."
- Straße und Hausnummer:** Text input field.
- Postleitzahl:** Text input field.
- Ort:** Text input field.
- Telefonnummer:** Text input field. Instruction: "Geben Sie hier eine Telefonnummer an, unter der Ihre Firma möglichst gut erreichbar ist. Am besten geben Sie eine Telefonnummer an, die nicht nur von einem einzigen Mitarbeiter Ihrer Firma betreut wird."

At the bottom of the form is a blue button labeled "Einstellungen übernehmen".

Abbildung 10: Eingabe von Adresse und Kontaktdaten

Nach erfolgreicher Eingabe Ihrer Daten gelangen Sie mittels, Klick auf den „Weiter“-Button, zum nächsten Schritt.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Im nächsten Schritt nehmen Sie nun die Netzwerkkonfiguration vor.

Netzwerk

Legen Sie nun die Konfiguration für Ihr Netzwerk fest. Bitte achten Sie darauf, korrekte Werte anzugeben.

Jedes Element des Hostnamens muss zwischen 1 und 63 Zeichen lang sein. Der gesamte Hostname einschließlich Punkten darf höchstens 253 Zeichen lang sein. Gültige Zeichen für Hostnamen sind ASCII(7)-Buchstaben von a bis z, Ziffern von 0 bis 9 und der Bindestrich (-). Ein Hostname darf nicht mit einem Bindestrich beginnen.

Hostname

Der Hostname ist eine Pflichtangabe

Falls DHCP gewählt wird bitte darauf achten, dem Gerät immer die gleiche IP zuzuweisen.

DHCP DHCP

Zurück Weiter

Abbildung 11: Netzwerkkonfiguration Retail Data Storage 2

- Den Hostnamen für Ihren Retail Data Storage 2 können Sie selbst festlegen.
- Wenn Sie in Ihrem Netzwerk einen DHCP-Server verwenden, dann wählen Sie im entsprechenden Feld bitte „on“ aus. Falls nicht, wählen Sie „off“.
- Falls Sie „off“ gewählt haben, dann tragen Sie bitte in das Feld „IP Adresse“ genau diese IP Adresse ein, die Ihr IT-Administrator für den Retail Data Storage 2 vorgesehen hat.

Um einen zuverlässigen Betrieb sicherzustellen, lassen Sie bitte dem Retail Data Storage 2 von Ihrem IT-Administrator eine feste IP zuweisen. Zur Eingabe dieser zugewiesenen IP wählen Sie DHCP = Off.

- Die weiteren Felder „Netzmaske“, „Gateway“ und „DNS“ befüllen Sie entsprechend Ihrer Netzwerkeinstellungen.
- Klicken Sie nun auf den „Weiter“-Button.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Nun können Sie die Proxy-server-Einstellungen vornehmen.

Verfügt Ihr Netzwerk über einen Proxy-server, dann wählen Sie neben dem Feld „Proxy“ den Punkt „On“ und geben Sie Ihre Proxyserverdaten ein.

Proxyserver

Falls ein Proxyserver genutzt wird, geben Sie hier bitte alle notwendigen Daten an.

Proxy Proxy Authentifizierung Authentifizierung

IP-Adresse/FQDN

Dies ist eine Pflichtangabe

Port

Dies ist eine Pflichtangabe

Zurück Zurück Weiter

Abbildung 12: Proxyserver-Einstellungen

Klicken Sie auf den Button „Weiter“.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Konfiguration von Downloadzeiten:

Im Bereich „Downloadzeiten“ legen Sie fest, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit der Retail Data Storage 2 Steuergeräte-Software und Release-Updates herunterladen darf. Da diese in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden und große Datenmengen umfassen, werden Downloadzeiten außerhalb der Arbeitszeiten, wenn möglich nachts, empfohlen. Dies hat den Vorteil, dass Ihr Netzwerk nicht während der Arbeitszeiten belastet wird.

XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)
Anbieter | Datenschutzhinweise | Version: 7.9.0 | System-ID: | Deutsch

Verhalten für automatische Downloads

Der Retail Data Storage ist in der Lage, in Zeiten, in denen wenig Verkehr im Netzwerk herrscht (z. B. nachts), automatische Downloads auszuführen, um andere Netzwerkteilnehmer tagsüber nicht negativ zu beeinflussen.
Hier können Sie die Zeiten, in denen automatische Downloads erlaubt sind, konfigurieren.

Der Retail Data Storage ist aber zu jeder Zeit in der Lage, vom Diagnosegerät angeforderte Daten herunterzuladen und dem Diagnosegerät bereitzustellen.

Datenübertragungsrate

Hier können Sie die maximale Downloadgeschwindigkeit Ihres Retail Data Storage einstellen, um andere Netzwerkteilnehmer nicht negativ zu beeinflussen. Diese Einstellung gilt sowohl für automatische als auch für angeforderte Downloads.

Bandbreite (Unbegrenzt)

Zeiten für automatische Downloads

#	01:00	03:00	05:00	07:00	09:00	11:00	13:00	15:00	17:00	19:00	21:00	23:00	#
Montag	aktiv	Montag											
Dienstag	aktiv	Dienstag											
Mittwoch	aktiv	Mittwoch											
Donnerstag	aktiv	Donnerstag											
Freitag	aktiv	Freitag											
Samstag	aktiv	Samstag											
Sonntag	aktiv	Sonntag											

Downloads nur auf Anforderung

automatischer Download aktiv

Einstellungen übernehmen

Abbildung 13: Festlegen von Downloadzeiten

Klicken Sie jetzt wieder auf den „Weiter“-Button. Dieser führt Sie zu einer Zusammenfassung.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Sie können nun nochmals alle Einstellungen prüfen. Sollten Sie eine Änderung wünschen, klicken Sie in der unteren Reihe in den entsprechenden Reiter.

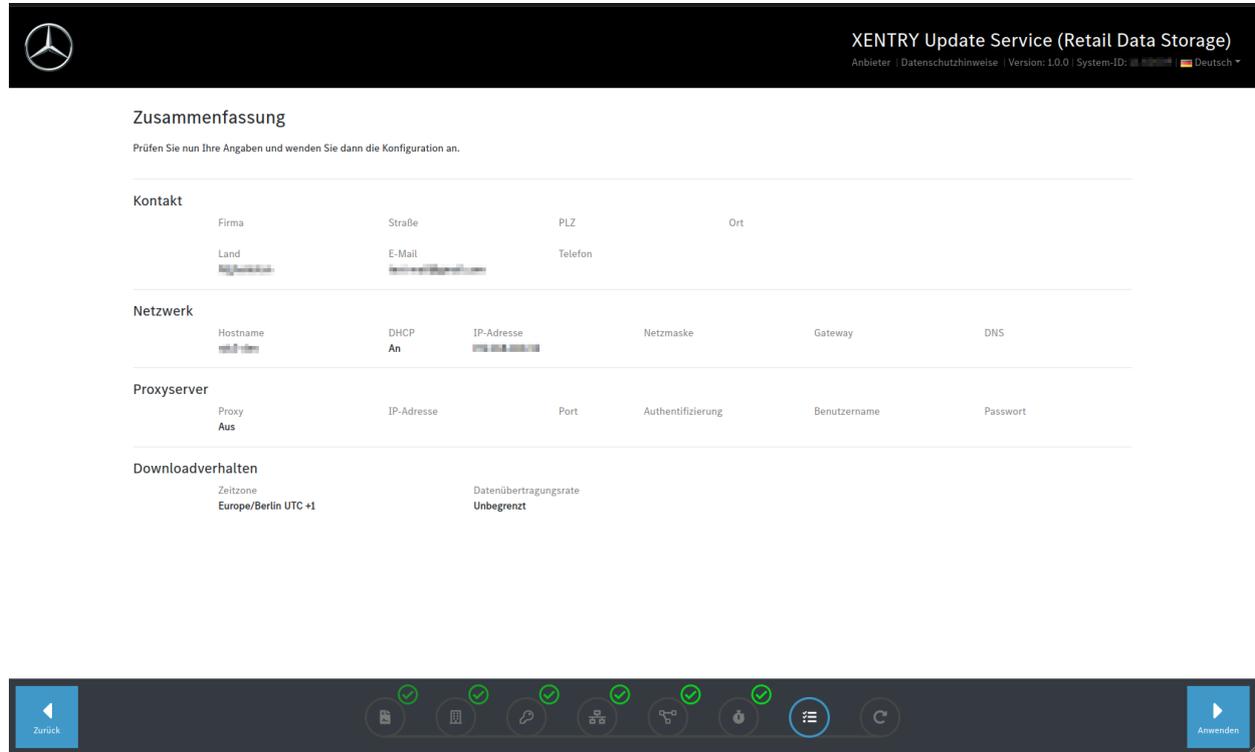


Abbildung 14: Zusammenfassung

Sollten alle Daten korrekt sein, so klicken Sie zum Speichern auf den „Weiter“-Button.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Der Retail Data Storage 2 wird jetzt neu gestartet.

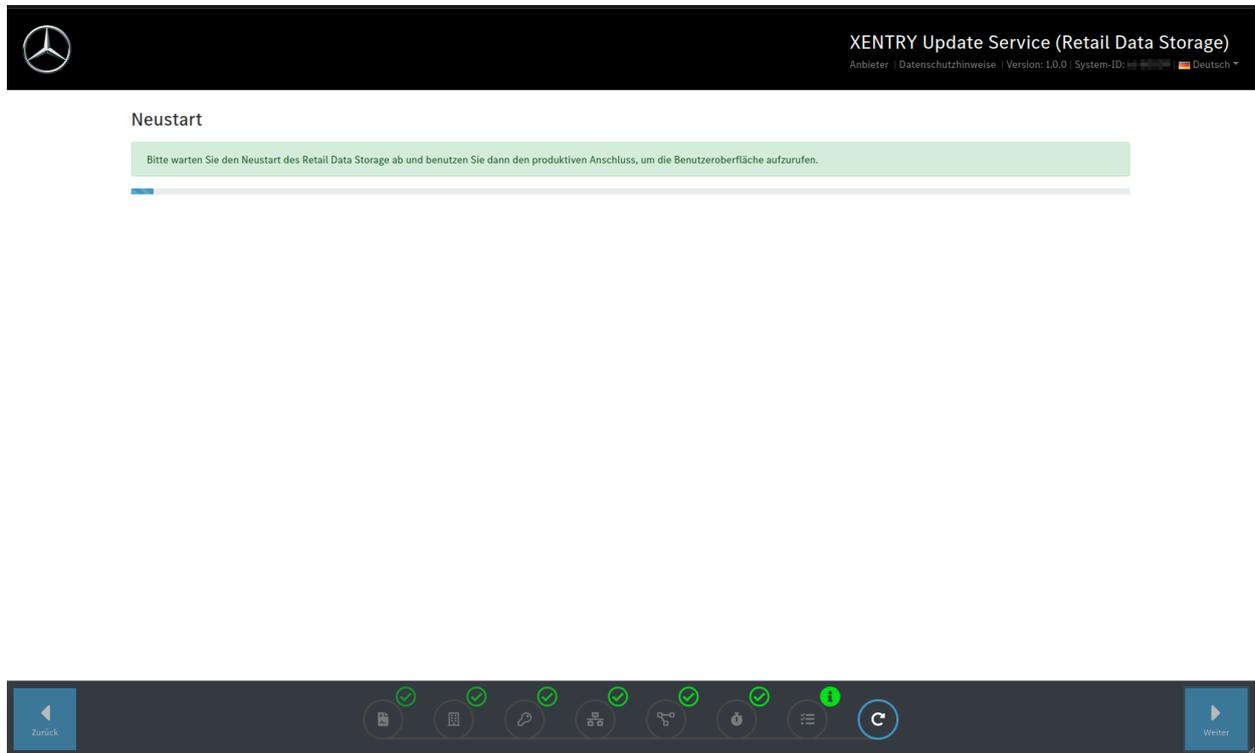


Abbildung 15: Neustart des Retail Data Storage 2

Bitte schließen Sie den Einrichtungsassistenten.

Ziehen Sie jetzt das LAN-Kabel, welches im oberen LAN-Port 1 (Admin-Port) des Retail Data Storage 2 steckt, sowohl aus dem PC/Laptop als auch aus dem Retail Data Storage 2. Bitte verschließen Sie den Admin-Port wieder mit der roten Plastikkappe, um das Gerät vor Staub zu schützen.



Bitte lassen Sie den Retail Data Storage 2 eingeschaltet. Nur so können die Diagnosegeräte die benötigten Daten vom Retail Data Storage 2 abrufen.



2.2.4 Aktivierung des Retail Data Storage 2

Über einen PC/Laptop haben Sie jetzt die Möglichkeit, Ihren Retail Data Storage 2 zu aktivieren. Geben Sie dazu bitte die von Ihnen definierte IP-Adresse des Retail Data Storage 2 in die Adresszeile Ihres Browsers ein.



Bitte beachten Sie, dass sich der Retail Data Storage 2 und der verwendete PC/Laptop im selben Netzwerk befinden müssen.

The screenshot shows a web browser window with the Mercedes-Benz logo in the top left and 'Retail Data Storage' with a version number and language selector in the top right. The main content area is titled 'Aktivierungsassistent' and contains the following text: 'Abschluss der Einrichtung', 'Der Retail Data Storage ist erfolgreich für die Verwendung in Ihrem Netzwerk konfiguriert und kann nun aktiviert werden. Eine Aktivierung kann bis zu einem Werktag dauern. Sobald die Aktivierung abgeschlossen ist, werden Sie über die angegebene E-Mail-Adresse benachrichtigt.', and 'Bitte lassen Sie den Retail Data Storage eingeschaltet bis Sie über die erfolgreiche Aktivierung informiert wurden.' Below this, there is a prompt 'Bitte geben Sie Ihren Aktivierungsschlüssel ein.' followed by two input fields labeled 'Schlüssel' and 'Wiederholung'. A blue 'Absenden' button is positioned below the second input field.

Abbildung 16: Aktivierung des Retail Data Storage 2

Geben Sie nun in die Felder „Schlüssel“ und „Wiederholung“ den Aktivierungsschlüssel Ihres Retail Data Storage 2 ein. Dieser Schlüssel wurde Ihnen per E-Mail zugesandt. Klicken Sie anschließend auf „Absenden“.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Nach korrekter Eingabe des Aktivierungsschlüssels erhalten Sie eine entsprechende Bestätigung.

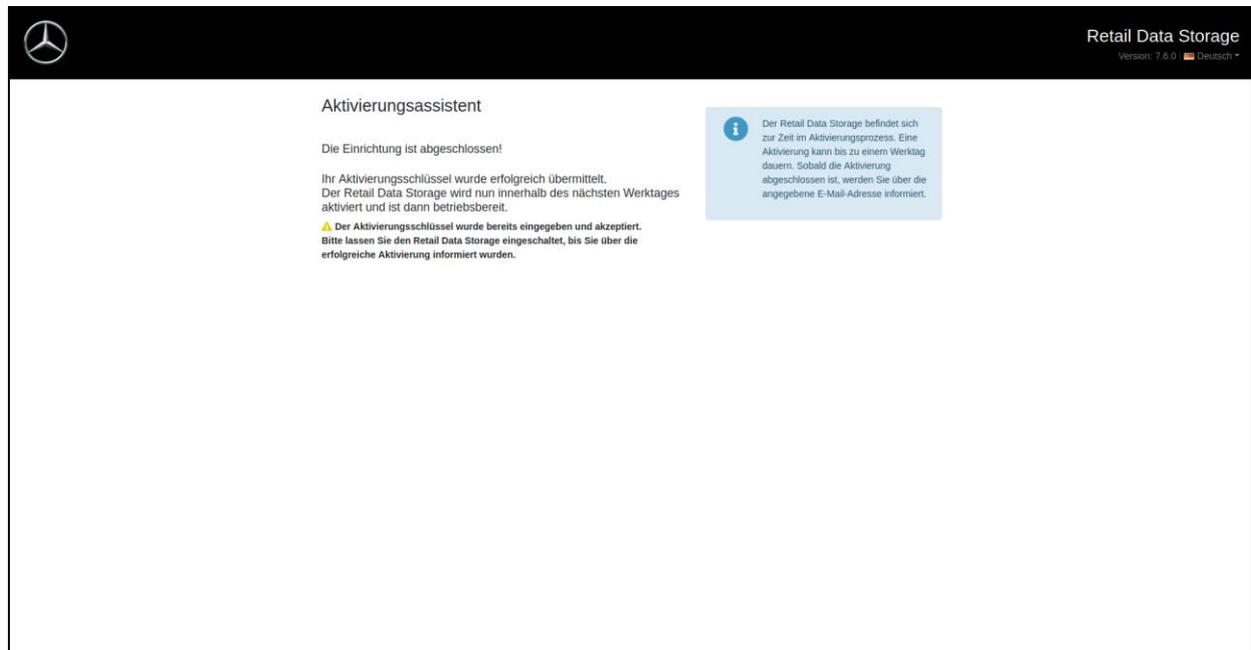


Abbildung 17: Erfolgreiche Übermittlung des Aktivierungsschlüssels

Der Retail Data Storage 2 wird nun innerhalb eines Werktages aktiviert und ist dann betriebsbereit. Nach erfolgreicher Aktivierung des Retail Data Storage 2 erhalten Sie eine E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mailadresse.



Bitte beachten Sie: Die Aktivierung des Retail Data Storage 2 kann bis zu 24 Stunden dauern.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

2.2.5 Kopplung des Retail Data Storage 2 mit dem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2

Starten Sie das XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 und öffnen Sie den ConfigAssist. Befolgen Sie die auf dem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 gezeigten Schritte. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im Benutzerleitfaden des XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4.

Falls die Verbindung zwischen Retail Data Storage 2 und XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 nicht über einen Proxy-Server laufen sollte oder laufen darf, gehen Sie wie folgt vor:

! Bitte beachten Sie, die folgenden Einstellungen sind nur notwendig, wenn in Ihrem Netzwerk ein Proxy-Server verwendet wird und die Verbindung zwischen Retail Data Storage 2 und XENTRY Diagnosis Pad nicht über diesen Proxy-Server laufen soll oder darf.

Durchlaufen Sie den ConfigAssist mit Klick auf „weiter“, bis Sie zu den Netzwerkeinstellungen gelangen. Klicken Sie im oberen Bereich auf „Erweitert“, dort dann auf das Feld „Proxy“.

! Falls Sie einen Proxy-Server verwenden und die Verbindung zwischen Retail Data Storage 2 und XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 über diesen Proxy-Server laufen soll, achten Sie bitte auf ausreichend freigegebene Bandbreite zwischen Ihrem Retail Data Storage 2 und dem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2. Sollte die benötigte Bandbreite nicht zur Verfügung stehen, so führen Sie den untenstehenden Schritt NICHT durch.

Aktivieren Sie nun das Häkchen neben „Proxyserver für lokale Adressen umgehen“. Als Ausnahme geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie dem Retail Data Storage 2 zugewiesen haben.

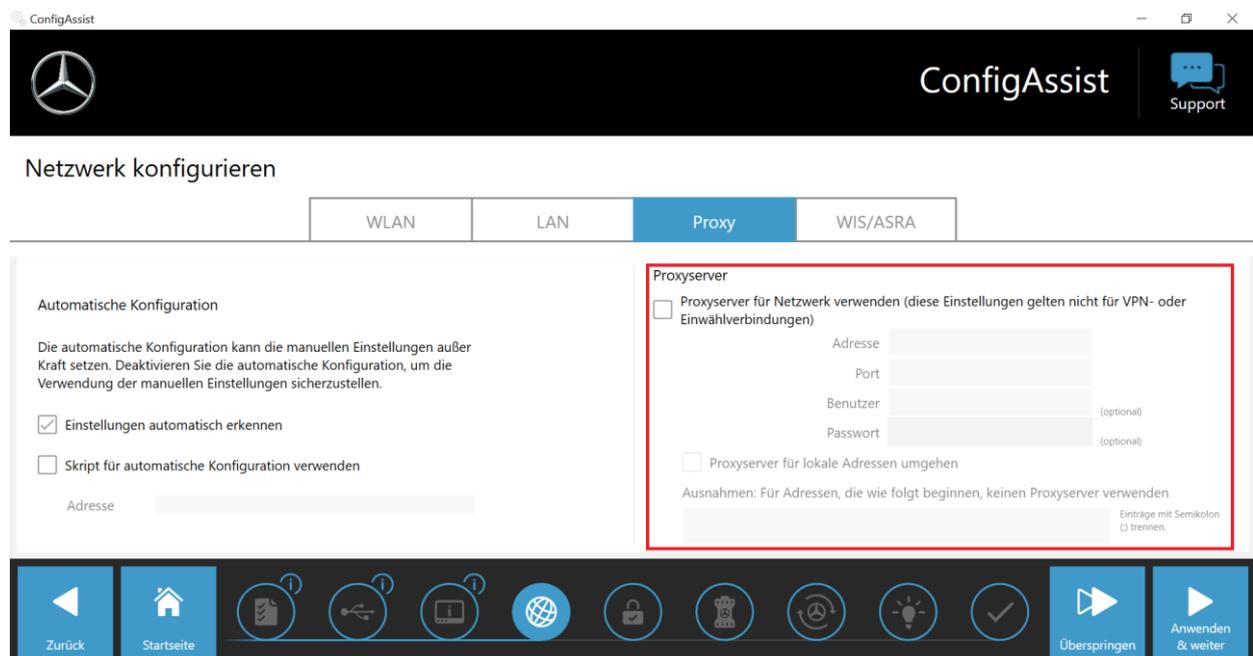


Abbildung 18: IP-Adresse zum Ausschluss von Proxy-servern



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

2.2.6 Konfiguration XENTRY Update Service

Sobald Sie im ConfigAssist zur Übersicht „XENTRY Update Service konfigurieren“ gelangen, richten Sie den XENTRY Update Service bitte ein.

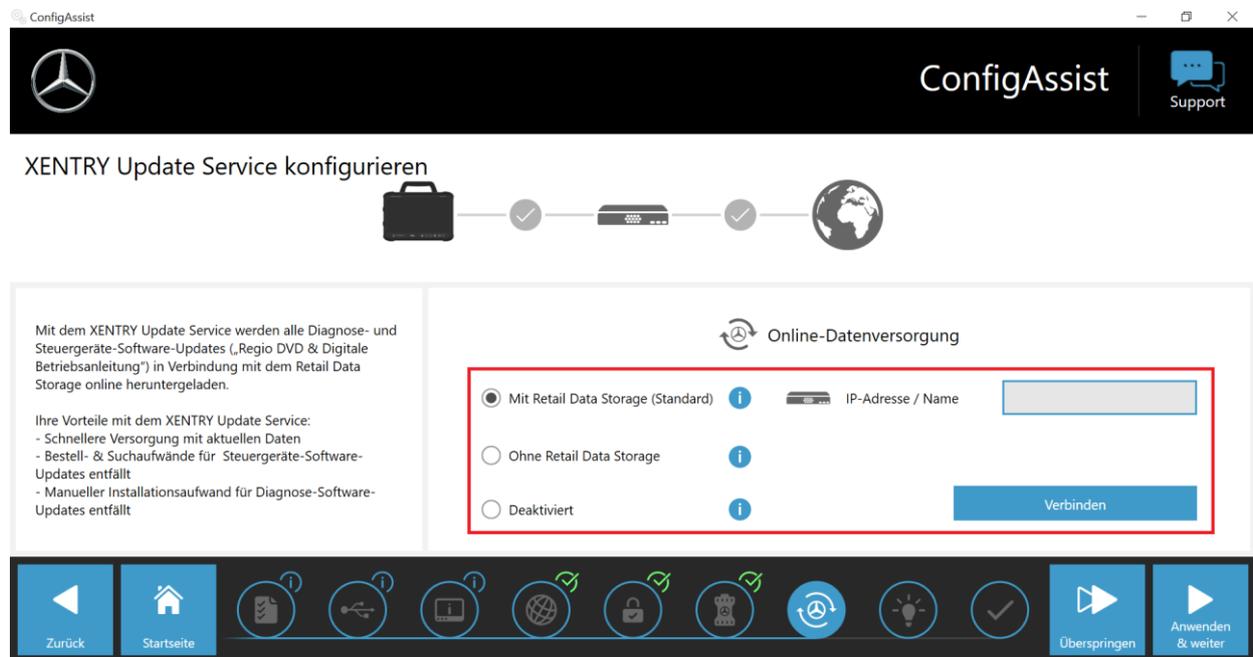


Abbildung 19: XENTRY Update Service in ConfigAssist konfigurieren

Online-Datenversorgung

In diesem Abschnitt können Sie den Bezug von Diagnose-Updates und online verfügbaren Steuergeräte-Daten definieren.

- **Mit einem Retail Data Storage (Standard):**

Wählen Sie die Einstellung „Mit Retail Data Storage (Standard)“, dadurch werden Diagnose-Updates automatisch auf Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 heruntergeladen. Sie erhalten eine Information, wenn Sie die neue Updateversion im Update Center installieren können.

Erforderliche Release-Updates und Digitale Betriebsanleitungen (DiBA) werden automatisch online heruntergeladen.

- IP-Adresse / Name

Bitte geben Sie hier die durch Sie (bzw. Ihren IT-Administrator) definierte IP-Adresse des Retail Data Storage 2 ein und wählen Sie anschließend „Verbinden“.

- **Ohne Retail Data Storage:**

Wählen Sie die Einstellung „Ohne Retail Data Storage“, dann müssen Diagnose-Updates manuell über das Update Center auf dem Retail Data Storage 2 gesucht und heruntergeladen werden. Sie erhalten eine Information, wenn Sie die neue Updateversion im Update Center installieren können.

Erforderliche Release-Updates und Digitale Betriebsanleitungen (DiBA) werden automatisch online heruntergeladen. Nähere Informationen erhalten Sie im Kapitel 3



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

- **Deaktiviert:**

Wählen Sie die Einstellung „Deaktiviert“, dann werden keine Diagnose- und Steuergeräte-Software-Updates heruntergeladen.

Nachdem Sie das Feld „IP-Adresse / Name“ ausgefüllt und über den Button „Verbinden“ bestätigt haben, können Sie die Einstellung mit einem Klick auf „Anwenden & weiter“ bestätigen.

Sie können den ConfigAssist bis zur „Übersicht Ihrer Systemkonfiguration“ durchlaufen. Hier wird Ihnen der XENTRY Update Service mit Retail Data Storage 2 bestätigt und die von Ihnen gewählte Konfiguration zusammengefasst.

Sie können die Konfiguration nun durch klicken auf den Button „Beenden“ abschließen.



3 XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)

Mit dem XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage) greifen Sie direkt auf Ihren Retail Data Storage zu. Hier werden Ihnen Funktionen und Informationen dargestellt, die Ihren Retail Data Storage betreffen.

Zugreifen können Sie auf das XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage) über einen PC / Laptop oder auch ein XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2.

Hierfür öffnen Sie einen Browser, welcher sich im selben Netzwerk wie Ihr Retail Data Storage befindet und geben in die Adresszeile die IP-Adresse Ihres Retail Data Storage ein. Diese IP-Adresse haben Sie, wie in Kapitel 2.2.3 beschrieben, bei der Konfiguration eingetragen. Diese IP-Adresse können Sie sich auch nochmal im ConfigAssist im Bereich „XENTRY Update Service konfigurieren“ (Kapitel 2.2.6) ansehen, wenn Sie Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 bereits mit dem Retail Data Storage gekoppelt haben.

Nach Eingabe der Adresszeile öffnet sich ein Übersichtsfenster. Rechts oben wird Ihnen angezeigt, dass Sie sich auf dem Retail Data Storage befinden.

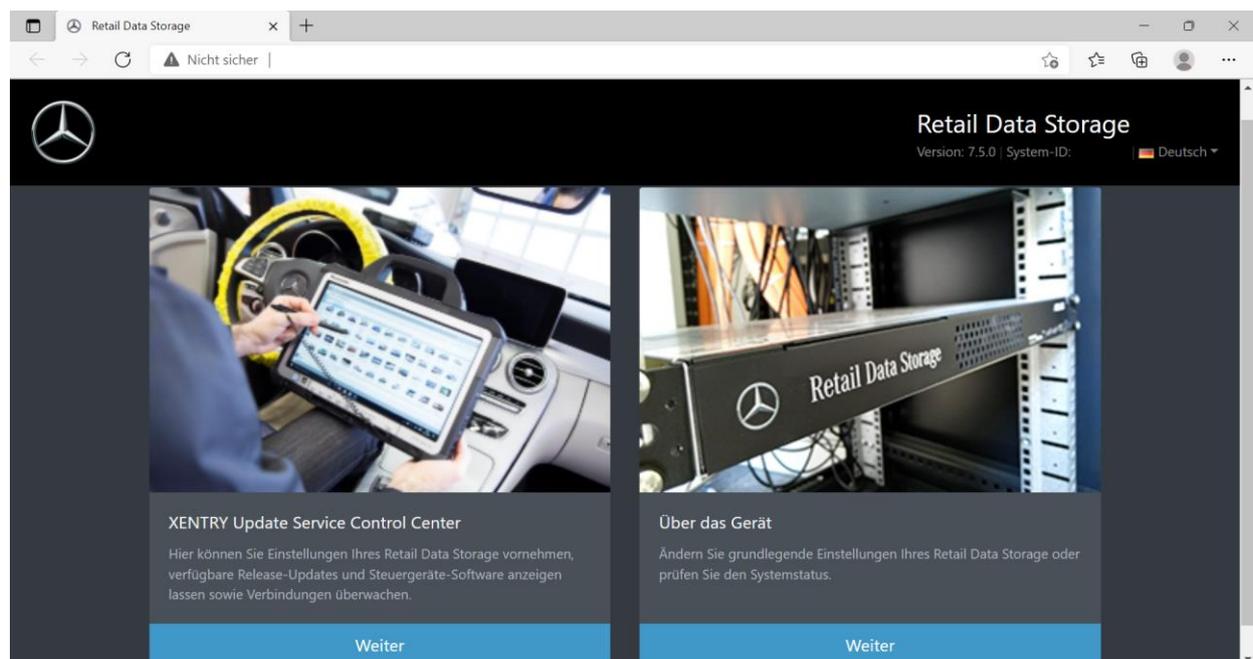


Abbildung 20: Übersichtsfenster auf dem Retail Data Storage

Zum Öffnen des XENTRY Update Service Control Centers auf dem Retail Data Storage wählen Sie links den Button „Weiter“.

3.1 Übersicht

Das XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage) bietet Ihnen einige Funktionen, die sich auf Ihren Retail Data Storage beziehen.

- Über „Monitoring“ wird Ihnen die Verbindung des Retail Data Storage zum Internet angezeigt. Außerdem erhalten Sie einige Systeminformationen.
- Der Button „Gekoppelte Geräte“ führt Sie zu einer Übersicht aller mit dem Retail Data Storage gekoppelten Diagnosesysteme.
- Über „Release-Übersicht“ haben Sie die Möglichkeit, sich alle auf Ihrem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 verfügbaren Release-Updates anzeigen zu lassen.
- Klicken Sie auf „Steuergeräte-Software“, um sich die verfügbare Steuergeräte-Software anzeigen zu lassen.
- Der Bereich „Administration“ ist geeignet, um die Downloadzeiten des Retail Data Storage nachträglich anzupassen.

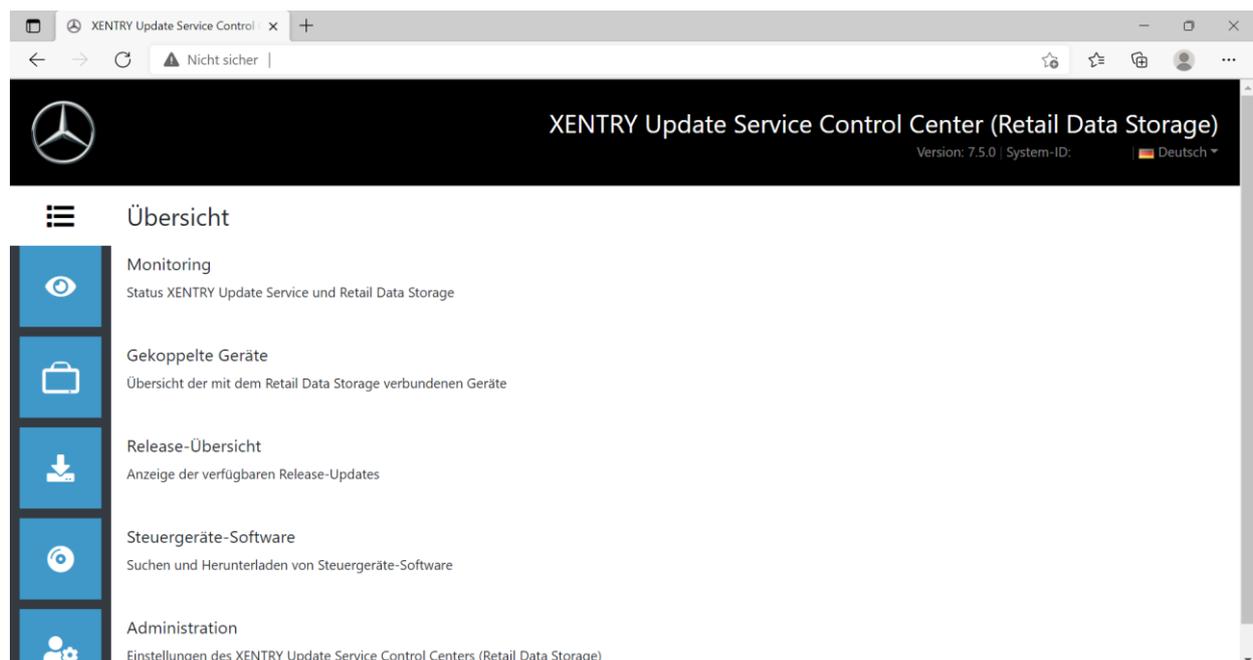


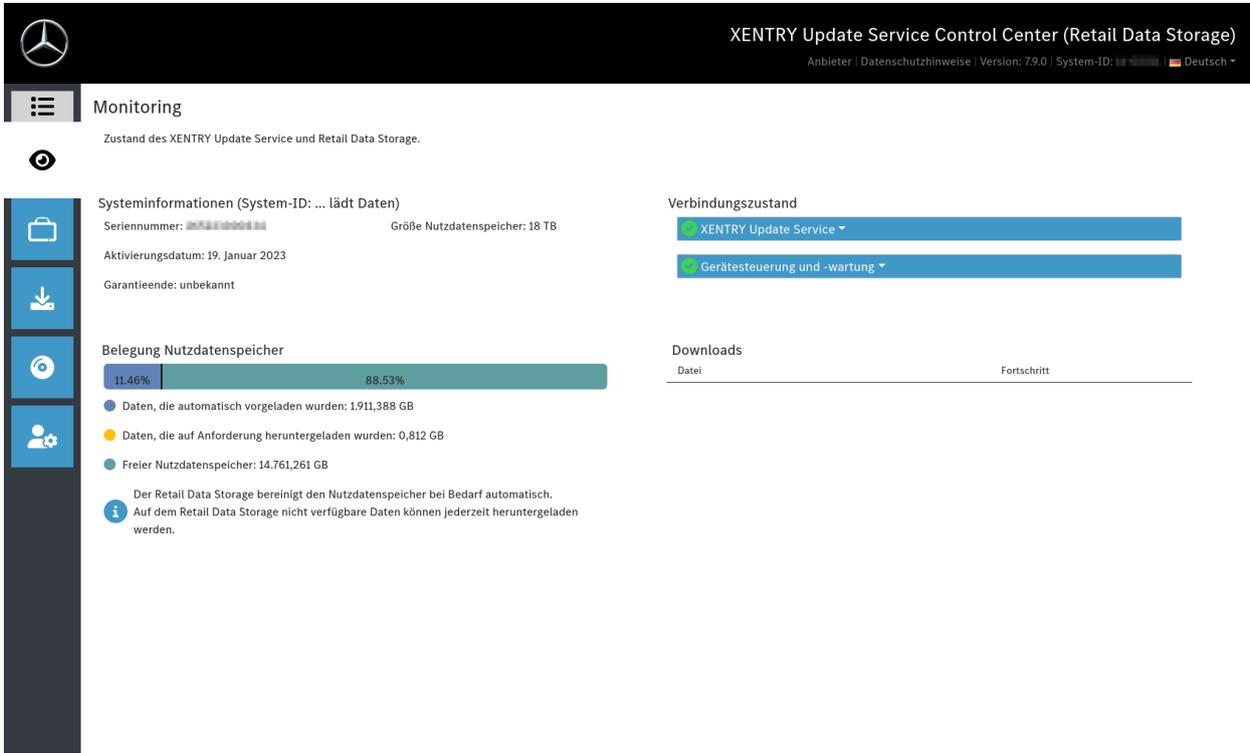
Abbildung 21: Übersicht XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)

3.2 Monitoring

Über das Monitoring haben Sie die Möglichkeit, auf einen Blick die relevantesten Informationen über Ihren Retail Data Storage zu sehen.

Einige Systeminformationen sind im Bedarfsfall für den Diagnose User Helpdesk notwendig. Außerdem haben Sie die Übersicht, welche Daten sich direkt auf Ihrem Retail Data Storage befinden und wie viele Diagnosesysteme mit diesem Retail Data Storage gekoppelt sind.

Auf einen Blick werden Ihnen außerdem der Verbindungszustand des XENTRY Update Service sowie von Gerätesteuerung und Gerätwartung angezeigt. Mittels Klick auf die blauen Balken können Sie sich dann gezielt den Verbindungszustand einzelner Domains anzeigen lassen.



XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)
Anbieter | Datenschutzhinweise | Version: 7.9.0 | System-ID: | Deutsch

Monitoring
Zustand des XENTRY Update Service und Retail Data Storage.

Systeminformationen (System-ID: ... lädt Daten)
 Seriennummer: ██████████ Größe Nutzdatspeicher: 18 TB
 Aktivierungsdatum: 19. Januar 2023
 Garantieende: unbekannt

Verbindungszustand
 XENTRY Update Service
 Gerätesteuerung und -wartung

Belegung Nutzdatspeicher
 11.46% ██████████ 88.53% ██████████
 • Daten, die automatisch vorgeladen wurden: 1.911,388 GB
 • Daten, die auf Anforderung heruntergeladen wurden: 0,812 GB
 • Freier Nutzdatspeicher: 14.761,261 GB

Downloads
 Datei | Fortschritt

Der Retail Data Storage bereinigt den Nutzdatspeicher bei Bedarf automatisch.
 Auf dem Retail Data Storage nicht verfügbare Daten können jederzeit heruntergeladen werden.

Abbildung 22: Monitoring des XENTRY Update Service auf dem Retail Data Storage



3.3 Gekoppelte Geräte

In dieser Übersicht werden Ihnen alle mit diesem Retail Data Storage gekoppelten Diagnosesysteme angezeigt. Es wird außerdem aufgezeigt, welche Version auf dem jeweiligen XENTRY Diagnosesystem installiert ist, ob es momentan aktiv ist und wann es zuletzt mit diesem Retail Data Storage verbunden war.

The screenshot shows the 'Gekoppelte Geräte' (Connected Devices) section of the XENTRY Update Service Control Center. The interface includes a header with the Mercedes-Benz logo and the title 'XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)'. Below the header, there is a summary of connected devices, showing 0 active and 1 inactive devices. A table lists the details for the connected device 'XENTRY Diagnosis Pad 2'.

Gerätebezeichnung	Release-Version	Systemnummer	Status	Lizenzstatus	Zuletzt verbunden
XENTRY Diagnosis Pad 2	03/2023 (23.3.1)		Inaktiv	gültig	24.1.2023, 13:39:39

Abbildung 23: Gekoppelte Diagnosesysteme



3.4 Release-Übersicht

Die Release-Übersicht zeigt Ihnen an, welche Release-Updates auf dem Retail Data Storage vorhanden sind. Der Fortschrittsbalken zeigt an, zu wie viel Prozent das jeweilige Release-Update bereits aus dem Internet auf den Retail Data Storage heruntergeladen ist.

XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)
Anbieter | Datenschutzhinweise | Version: 79.0 | System-ID: | Deutsch

Release-Übersicht

Übersicht aller verfügbaren Release-Updates Ihrer gekoppelten Geräte. Release-Updates können auch direkt heruntergeladen werden, um ein Gerät ohne Netzwerkzugriff zu versorgen.

Gerätebezeichnung ^	Release-Version ^	Fortschritt	Status ^	Update-Datei	Meta-Datei
XENTRY Diagnosis Pad 2	22.12.4	100%	Komplett	Exportieren	Exportieren
XENTRY Diagnosis Pad 2	22.9.4	100%	Komplett	Exportieren	Exportieren
XENTRY Diagnosis Pad 2	22.6.4	100%	Komplett	Exportieren	Exportieren
XENTRY Diagnosis Pad 2	22.3.4	100%	Komplett	Exportieren	Exportieren

Abbildung 24: Release-Übersicht im XENTRY Update Service Control Center



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

3.5 Steuergeräte-Software

Diese Übersicht zeigt Ihnen an, welche Steuergeräte-Software zum Download verfügbar ist. Im Status der jeweiligen Datei wird Ihnen angezeigt, ob sich die Datei bereits auf Ihrem XENTRY Diagnosis System befindet oder noch heruntergeladen werden kann.

Über den Button „Anfordern“ haben Sie die Möglichkeit, bei Steuergeräte-Software, die bislang noch nicht auf Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 heruntergeladen wurde, den Download manuell anzustoßen. Dies kann beispielsweise notwendig sein, wenn Sie mit Ihrem XENTRY Diagnosis System im Service 24h außerhalb des Werkstattnetzwerks unterwegs sind.

XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage)
Anbieter | Datenschutzhinweise | Version: 7.9.0 | System-ID: | Deutsch

Steuergeräte-Software

Übersicht der verfügbaren Steuergeräte-Software. Noch nicht heruntergeladene Steuergeräte-Software kann auch manuell angefordert werden.

Suchbegriff Suchen Einträge insgesamt: 136574
autom. Suche ab 3 Zeichen

Einträge pro Seite

Start « 1 / 13658 » Ende

Dateiname	Fortschritt	Status	Anfordern
0002527015_001-CFF-20210411_1111.zip	<div style="width: 100%;"></div>	Komplett	Anfordern
0002527015_001-SMR-20210411_1159.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420006_001-CFF-20201206_1417.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420006_001-SMR-20210125_1453.zip	<div style="width: 100%;"></div>	Komplett	Anfordern
0004420012_001-CFF-20201206_1415.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420012_001-SMR-20201206_1439.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420053_001-CFF-20221108_1500.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420053_001-SMR-20221108_1500.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420056_002-CFF-20201206_1406.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern
0004420056_002-SMR-20201206_1428.zip	<div style="width: 0%;"></div>	Warten	Anfordern

Legende (Status)
 In Arbeit: Die Datei wird gerade heruntergeladen
 Komplett: Die Datei wurde erfolgreich geladen
 Fehler: Beim Download der Datei ist ein Fehler aufgetreten
 Warten: Die Datei steht zum Download bereit

Abbildung 25: Übersicht verfügbarer Steuergeräte-Software



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

3.6 Administration

Im Bereich Administration haben Sie die Möglichkeit, nachträglich die Downloadzeiten Ihres Retail Data Storage zu konfigurieren. Dies sind die Downloadzeiten, die Sie bei der Erstinbetriebnahme in Kapitel 2.2.3 festgelegt haben.

The screenshot displays the 'Administration' section of the XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage). The interface includes a navigation menu on the left with icons for system overview, downloads, email notifications, and contact data. The main content area is titled 'Über das Gerät' and provides system information such as System-ID, Seriennummer, and Aktivierungsdatum. It also features buttons for 'Neues Passwort', 'Neustart', and 'Exportieren'. A 'Handbuch' section offers detailed information and a link to the user manual. A 'Kontakt' section provides support contact information, including email addresses for customer support and the diagnosis team.

Abbildung 26: Administration des Retail Data Storage



4 XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage

Sollten Ihre XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4 Systeme nicht automatisch über einen Retail Data Storage mit Release-Updates und Steuergeräte-Software versorgt werden, dann gibt es die Möglichkeit, diese Daten automatisch direkt aus dem Internet auf Ihre XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4 Systeme herunterzuladen.

Die entsprechenden Einstellungen hierfür können im ConfigAssist vorgenommen werden. Mit diesen Einstellungen wird Ihr XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4 automatisch mit Release-Updates für die Diagnosesysteme, Steuergeräte-Software und Flash-Software versorgt.

Bitte beachten Sie, dass wir empfehlen die Variante „XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage“ nur bei 1-2 Diagnosesystemen pro Betrieb und bei unregelmäßiger Nutzung, da durch diese Updatevariante das Netzwerk stärker belastet wird, als im Vergleich zur Nutzung des XENTRY Update Service mit Retail Data Storage.

- Daten, insbesondere Steuergeräte-Software, müssen On-Demand aus dem Internet heruntergeladen werden, während des laufenden Betriebs (Vergleich mit Retail Data Storage: Download nur zu auserwählten Zeiten, wie zum Beispiel nachts).
- Mehrfacher Download der Daten erforderlich, jedes Mal, wenn diese benötigt werden.
- Hohes Datenvolumen für Internetanbindung nötig.
- Höhere Wartezeiten im Werkstattbetrieb, je nach Download-Dauer.

Die notwendigen Einstellungen können Sie im ConfigAssist vornehmen und werden im folgendem erklärt:

Öffnen Sie zunächst die Diagnosis Toolbox auf dem Desktop Ihres XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2.



Abbildung 27: Icon Diagnosis Toolbox

Starten Sie jetzt den ConfigAssist.



Abbildung 28: Icon ConfigAssist



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Der ConfigAssist wird nun geöffnet. Sobald dieser geöffnet ist, können Sie über das Menüband am unteren Rand Ihres Bildschirms zum Punkt „XENTRY Update Service konfigurieren“ navigieren.

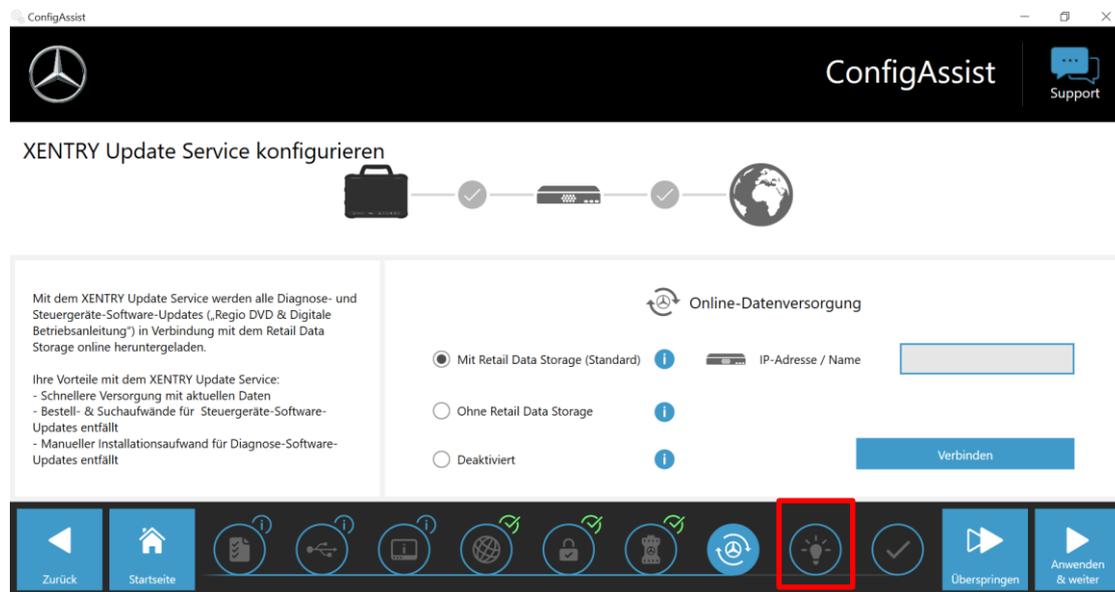


Abbildung 29: XENTRY Update Service konfigurieren

Im Bereich „Online-Datenversorgung“ können Sie nun den Punkt „Ohne Retail Data Storage“ auswählen.

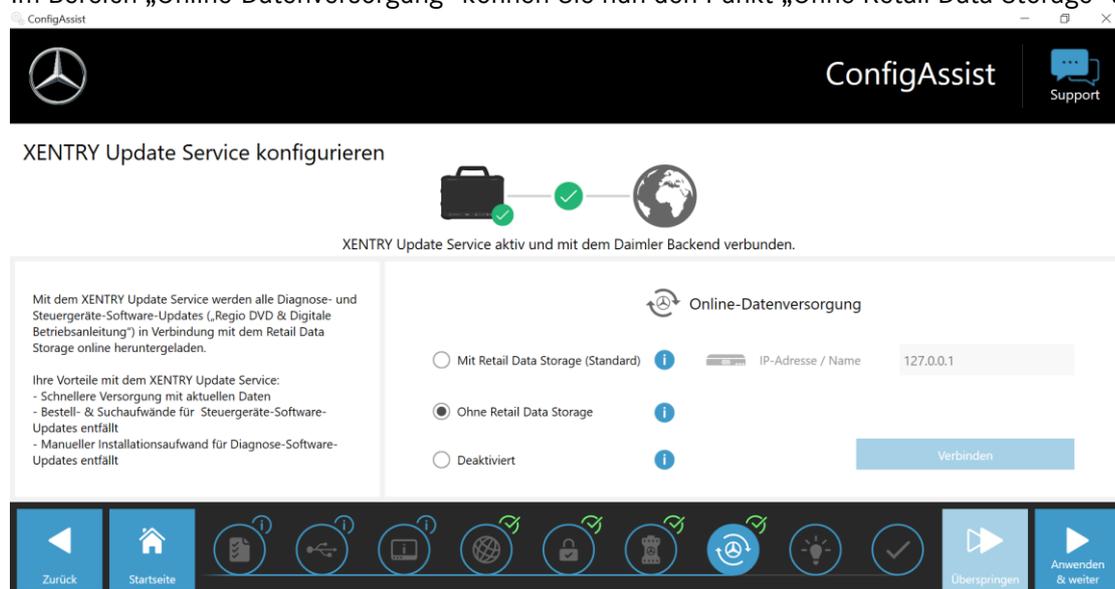


Abbildung 30: XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage einstellen

Die Verbindung zum Mercedes-Benz Backend wird umgehend geprüft und mit einem grünen Haken bestätigt.



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

Klicken Sie auf „Anwenden & weiter“ und durchlaufen Sie den ConfigAssist bis zur „Übersicht Ihrer Systemkonfiguration“. Hier wird Ihnen der XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage bestätigt.

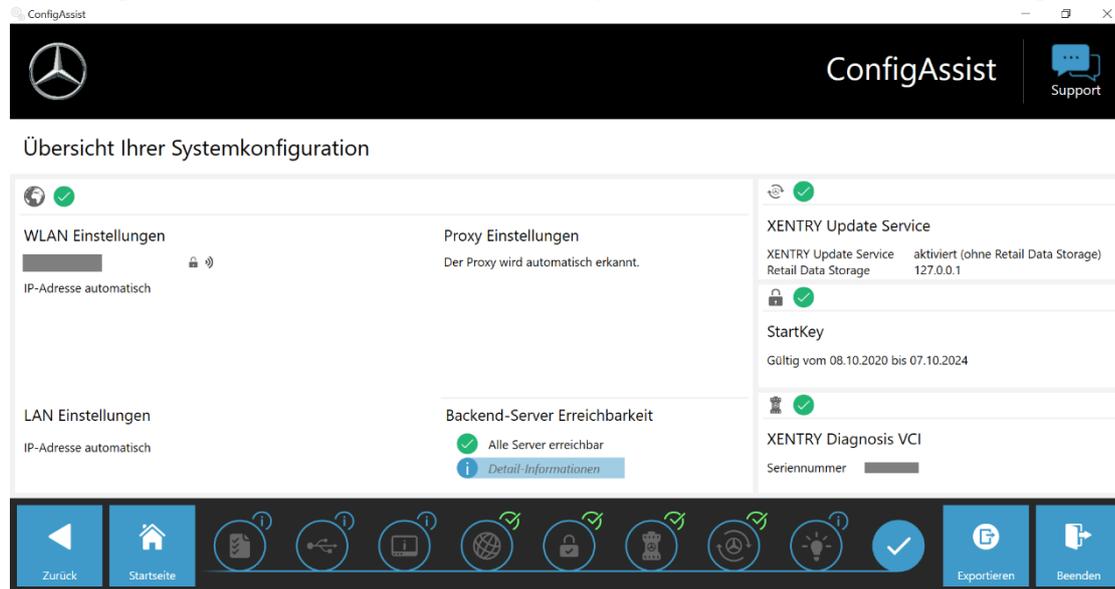


Abbildung 31: Übersicht Ihrer Konfiguration

Sie können die Konfiguration nun durch Klicken auf den Button „Beenden“ abschließen. Ihr XENTRY Diagnosis Kit 3 | Kit 4 ist jetzt für den XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage konfiguriert und lädt Release-Updates sowie Steuergeräte-Software automatisch herunter.

5 XENTRY Update Service Control Center

Im XENTRY Update Service Control Center haben Sie die Möglichkeit, gezielt Informationen über den Download von Daten auf Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 über den XENTRY Update Service anzeigen zu lassen.

Informationen über den Download von Daten aus dem Internet auf Ihren Retail Data Storage 2 finden Sie im XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage 2). Dies ist in Kapitel 3 beschrieben.

Klicken Sie auf Ihrem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 im Startmenü auf den Ordner „Mercedes-Benz“.



Abbildung 32: Windows Startmenü > Mercedes-Benz

Im Ordner „Mercedes-Benz“ wählen Sie „XENTRY Update Service Control Center“ aus. Entsprechend öffnet sich dieses.

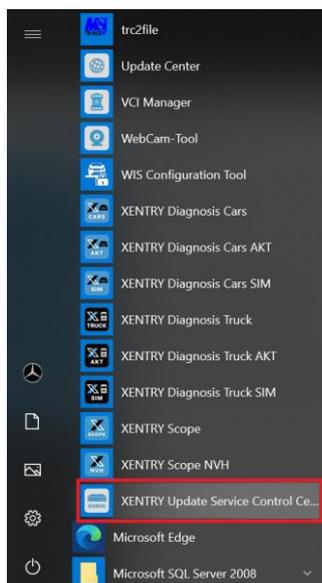


Abbildung 33: Windows Startmenü > Mercedes-Benz > XENTRY Update Service Control Center



5.1 Übersicht

Diese Übersichtsseite zeigt Ihnen zusammengefasst, welche Möglichkeiten Ihnen das XENTRY Update Service Control Center bietet.

- Über „Monitoring“ wird Ihnen der Status des XENTRY Update Service auf Ihrem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 angezeigt.
- Der Button „Dateien“ führt Sie zu einer Übersicht aller auf Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 geladenen sowie im Backend verfügbaren Daten. Release-Updates und Steuergerätesoftware werden hier nicht angezeigt.
- Über „Release-Übersicht“ haben Sie die Möglichkeit, sich alle auf Ihrem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 verfügbaren Release-Updates anzeigen zu lassen.
- Klicken Sie auf „Steuergeräte-Software“, um sich die verfügbare Steuergeräte-Software anzeigen zu lassen.

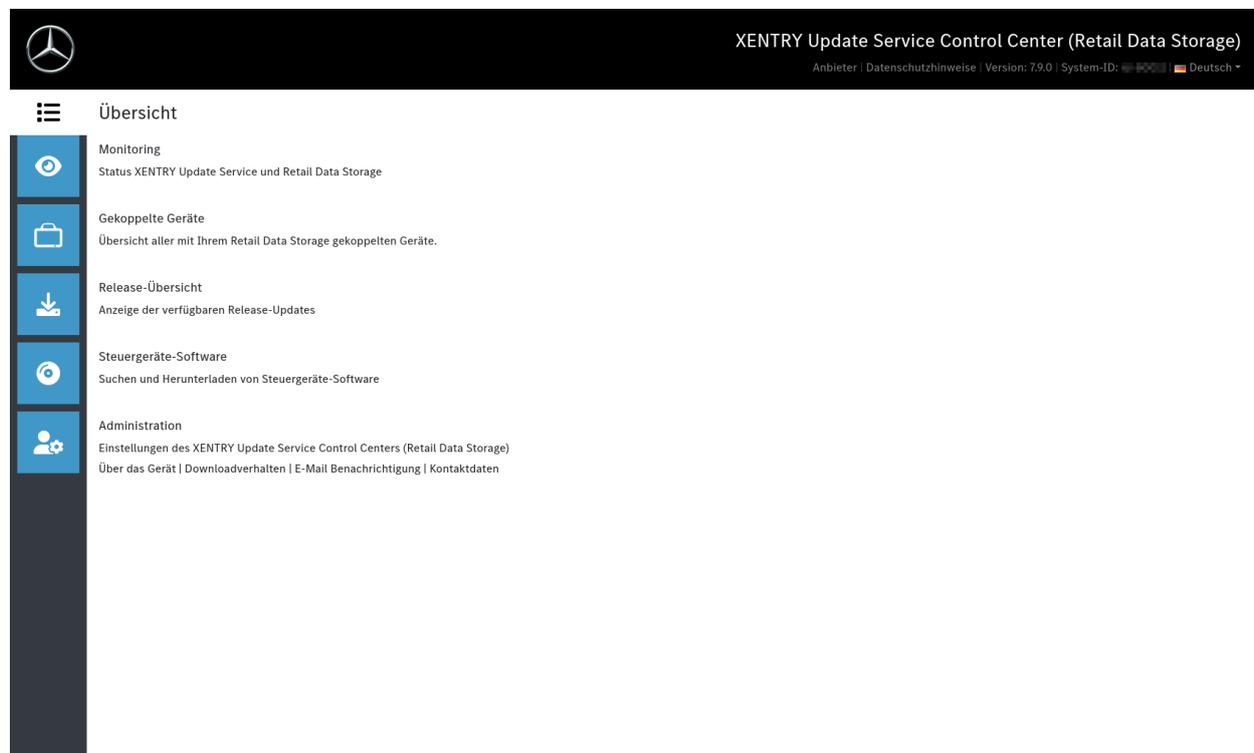


Abbildung 34: Übersicht XENTRY Update Service Control Center



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

5.2 Monitoring

Über den Menüpunkt „Monitoring“ wird Ihnen angezeigt, ob die Verbindung zwischen Retail Data Storage 2 und Internet korrekt aufgebaut ist. Außerdem werden Ihnen Systeminformationen Ihres XENTRY Diagnose Systems angezeigt.

The screenshot displays the 'Monitoring' section of the XENTRY Update Service Control Center. The interface includes a navigation menu on the left with icons for home, download, and monitoring. The main content area is divided into several panels:

- Systeminformationen:** Displays 'StartKey: gültig', 'Hardware-ID: [redacted]', and 'Systemnummer: [redacted]'.
- Datenübertragung auf Ihr Diagnosesystem:** Shows 'Downloadrate: 0 Mbit/s' and 'Downloadvolumen: 0 MByte'. A line graph plots 'kbit/s' against 'Uhrzeit' (08 to 14). A dropdown menu is set to 'Tag'.
- Online-Datenversorgung:** Shows 'Modus: Mit Retail Data Storage'.
- Aktuelle Downloads auf Ihr Diagnosesystem:** A table with columns 'Datei' and 'Fortschritt'.

Abbildung 35: Monitoring Datenversorgung über XENTRY Update Service



XENTRY Update Service und Retail Data Storage - Benutzerleitfaden

5.3 Dateien

Im Bereich „Dateien“ wird Ihnen eine Übersicht aller auf Ihrem XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 geladenen sowie im Backend verfügbaren Daten angezeigt. In diesem Bereich werden keine Release-Updates und Steuergeräte-Software angezeigt, Release-Updates finden Sie im Abschnitt „Release-Übersicht“ in Kapitel 5.4.

XENTRY Update Service Control Center
Version: 1.9.0 | Systemnummer: Deutsch Support

Dateien

Anzeige ohne Release-Updates und Steuergeräte-Software!
Hier finden Sie eine Übersicht über alle auf das Diagnosesystem geladenen, sowie im Backend verfügbaren Daten. Per Klick auf eine Zeile können Informationen zu dieser Datei angezeigt werden.

Zeige 10 Einträge pro Seite
Zeige 1 bis 10 von 1.807 Einträgen

Erste Vorherige 1 2 3 4 5 ... 181 Nächste Letzte

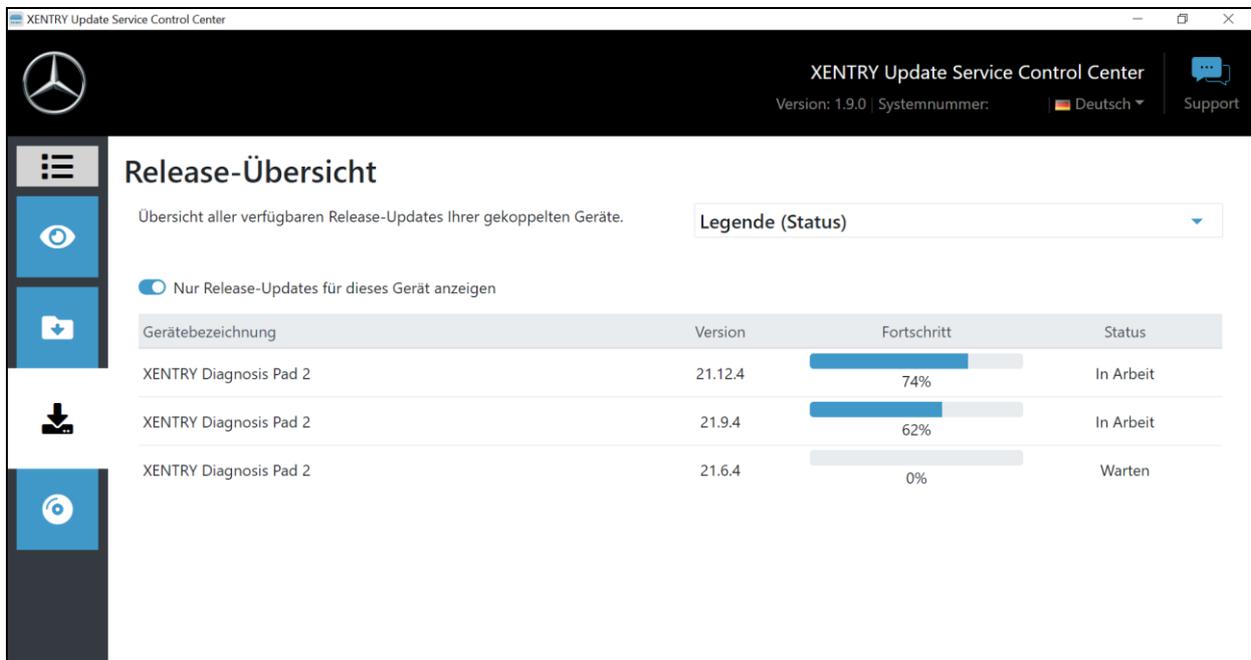
Dateiname	Letzter Download	Fortschritt	Status	Datentyp
21021_V1.zip		0%	Online verfügbar	Addons for Update Center
20928_V1.zip		0%	Online verfügbar	Addons for Update Center
20630_V1.zip		0%	Online verfügbar	Addons for Update Center

Abbildung 36: Verfügbare Dateien im XENTRY Update Service

5.4 Release-Übersicht

Die Release-Übersicht zeigt Ihnen an, welche Release-Updates auf dem Retail Data Storage 2 vorhanden sind. Der Fortschrittsbalken zeigt an, zu wie viel Prozent das jeweilige Release-Update bereits aus dem Internet auf den Retail Data Storage 2 heruntergeladen ist.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, über das Funktionselement auszuwählen, dass Ihnen ausschließlich diejenigen Release-Updates angezeigt werden, die für Ihr aktuell verwendetes XENTRY Diagnosis System geeignet sind. Hier wird beispielsweise dann zwischen dem Release-Update für XENTRY Diagnosis Pad und XENTRY Diagnosis Pad 2 unterschieden.



Release-Übersicht

Übersicht aller verfügbaren Release-Updates Ihrer gekoppelten Geräte.

Legende (Status)

Nur Release-Updates für dieses Gerät anzeigen

Gerätebezeichnung	Version	Fortschritt	Status
XENTRY Diagnosis Pad 2	21.12.4	74%	In Arbeit
XENTRY Diagnosis Pad 2	21.9.4	62%	In Arbeit
XENTRY Diagnosis Pad 2	21.6.4	0%	Warten

Abbildung 37: Release-Übersicht im XENTRY Update Service Control Center



5.5 Steuergeräte-Software

Diese Übersicht zeigt Ihnen an, welche Steuergeräte-Software zum Download existiert. Im Status der jeweiligen Datei wird Ihnen angezeigt, ob sich die Datei bereits auf Ihrem XENTRY Diagnosis System befindet oder noch heruntergeladen werden kann.

Über den Button „Anfordern“ haben Sie die Möglichkeit, bei Steuergeräte-Software, die bislang noch nicht auf Ihr XENTRY Diagnosis Pad | Pad 2 heruntergeladen wurde, den Download manuell anzustoßen. Dies kann beispielsweise notwendig sein, wenn Sie mit Ihrem XENTRY Diagnosis System im Service 24h außerhalb des Werkstattnetzwerks unterwegs sind und wissen, dass Sie exakt diese Daten benötigen werden.

The screenshot shows the 'XENTRY Update Service Control Center' interface. The main heading is 'Steuergeräte-Software'. Below the heading, there is a search bar with the text 'Suchbegriff' and a 'Suchen' button. To the right of the search bar, it says 'Einträge insgesamt: 126434'. Below the search bar, there is a dropdown menu for 'Einträge pro Seite' set to '10'. To the right of this, there is a pagination control showing 'Start', '<', '1', '/ 12644', '>', and 'Ende'. Below the pagination control, there is a table with the following columns: 'Dateiname', 'Fortschritt', 'Status', and 'Anfordern'. The table contains three rows of data:

Dateiname	Fortschritt	Status	Anfordern
0002527015_001-CFF-20210411_1111.zip	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #0070C0;"></div>	Komplett	Anfordern
0002527015_001-SMR-20210411_1159.zip	<div style="width: 0%; height: 10px; background-color: #999;"></div>	Warten	Anfordern
0002527015_001-CFF-20210411_1111.zip	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #0070C0;"></div>	Komplett	Anfordern

Abbildung 38: Übersicht verfügbarer Steuergeräte-Software



6 Übersicht Hardware Retail data storage +

Bitte beachten Sie, dass der Retail data storage + nicht mehr bestellbar ist. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die Tasten, Anschlüsse und LEDs des Retail data storage +:

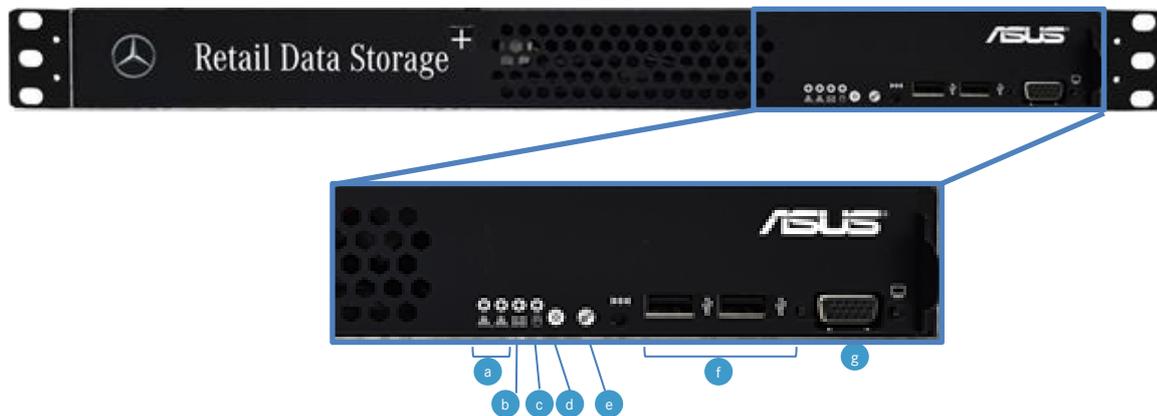


Abbildung 39: Retail Data Storage+ Frontansicht

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| a LAN LEDs | e LED location button |
| b Message LED | f USB 2.0 Ports (deaktiviert) |
| c HDD access LED | g VGA Port |
| d Power Button | |

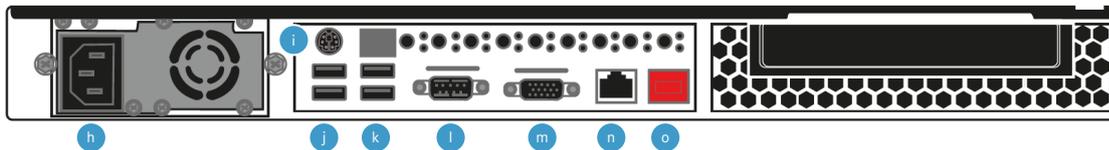


Abbildung 40: Retail Data Storage+ Rückansicht

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------------|
| h AC power socket | l Serieller Anschluss (deaktiviert) |
| i P/S 2 Port | m VGA Port |
| j USB 2.0 Ports (deaktiviert) | n LAN Port |
| k USB 3.0 Ports (deaktiviert) | o Admin-Port |

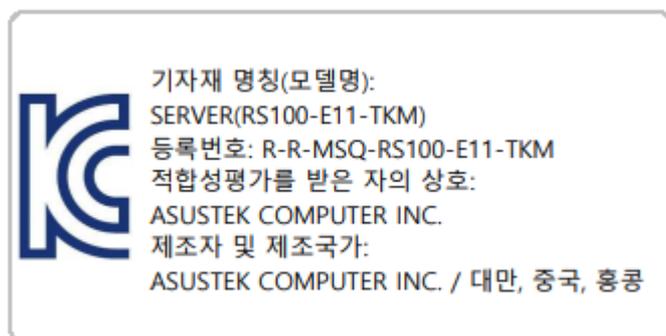
Folgende Hardware ist im Retail Data Storage+ verbaut:

Kategorie	Beschreibung
Gerät	Barebone inklusive Mainboard, Netzteil, Rückwand und Kühler
Betriebssystem	Ubuntu Linux LTS in aktueller Version
Prozessor	Intel 2-Core i3
Arbeitsspeicher	8 GB ECC Premium
Festplatte	18 TB HDD Enterprise
Netzwerkschnittstelle LAN	2 x RJ 45 Ports (1 x Intel® I210AT + 1 x Mgmt. LAN)



7 Sonstiges

KC Label





8 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Datentransfer mit und ohne Retail Data Storage	3
Abbildung 2: Retail Data Storage 2 Front- und Rückansicht	5
Abbildung 3: Retail Data Storage 2 HelpCard	6
Abbildung 4: Blende des Retail Data Storage 2	8
Abbildung 5: Rückseite mit Admin-Port des Retail Data Storage 2	8
Abbildung 6: Zertifikatshinweis	10
Abbildung 7: Erweiterter Zertifikatshinweis.....	11
Abbildung 8: Status des Retail Data Storage 2	11
Abbildung 9: Zustimmung der Datenschutzhinweise.....	12
Abbildung 10: Eingabe von Adresse und Kontaktdaten.....	13
Abbildung 11: Netzwerkkonfiguration Retail Data Storage 2.....	14
Abbildung 12: Proxyserver-Einstellungen	15
Abbildung 13: Festlegen von Downloadzeiten	16
Abbildung 14: Zusammenfassung	17
Abbildung 15: Neustart des Retail Data Storage 2	18
Abbildung 16: Aktivierung des Retail Data Storage 2.....	19
Abbildung 17: Erfolgreiche Übermittlung des Aktivierungsschlüssels.....	20
Abbildung 18: IP-Adresse zum Ausschluss von Proxy-Servern.....	21
Abbildung 19: XENTRY Update Service in ConfigAssist konfigurieren	22
Abbildung 20: Übersichtsfenster auf dem Retail Data Storage	24
Abbildung 21: Übersicht XENTRY Update Service Control Center (Retail Data Storage).....	25
Abbildung 22: Monitoring des XENTRY Update Service auf dem Retail Data Storage	26
Abbildung 23: Gekoppelte Diagnosesysteme.....	27
Abbildung 24: Release-Übersicht im XENTRY Update Service Control Center	28
Abbildung 25: Übersicht verfügbarer Steuergeräte-Software	29
Abbildung 26: Administration des Retail Data Storage	30
Abbildung 27: Icon Diagnosis Toolbox.....	31
Abbildung 28: Icon ConfigAssist	31
Abbildung 29: XENTRY Update Service konfigurieren	32
Abbildung 30: XENTRY Update Service ohne Retail Data Storage einstellen	32
Abbildung 31: Übersicht Ihrer Konfiguration.....	33
Abbildung 32: Windows Startmenü > Mercedes-Benz.....	34
Abbildung 33: Windows Startmenü > Mercedes-Benz > XENTRY Update Service Control Center.....	34
Abbildung 34: Übersicht XENTRY Update Service Control Center	35
Abbildung 35: Monitoring Datenversorgung über XENTRY Update Service	36
Abbildung 36: Verfügbare Dateien im XENTRY Update Service.....	37
Abbildung 37: Release-Übersicht im XENTRY Update Service Control Center	38
Abbildung 38: Übersicht verfügbarer Steuergeräte-Software	39
Abbildung 39: Retail Data Storage+ Frontansicht.....	40
Abbildung 40: Retail Data Storage+ Rückansicht	40